

Beseitigung BÜ 13,726 Wirtschaftsweg Dittenheim - Gundelsheim
Strecke 5321 Treuchtlingen – Würzburg Hbf

Variantenvergleich nach Vorplanung

DB Netz AG

Vorabmaßnahmen an Bahnübergängen für das ESTW Ansbach 1. +2. Baustufe
Strecke 5321, Treuchtlingen - Ansbach

Vorplanung

Anlage 3, Erläuterungsbericht

BÜ km 13,7+26; Wirtschaftsweg von Dittenheim nach Gundelsheim a.d. Altmühl								
	Variante 1 Auflassung ohne Ersatzweg		Variante 2 Neubau SÜ		Variante 3 Neubau EÜ		Variante 4 Anpassung BÜ	
Untersuchungskriterium (Wichtung)	Bewertung		Bewertung		Bewertung		Bewertung	
Wirtschaftlichkeit (max. 30%)	24,0%		18,0%		18,0%		12,0%	
Nutzungsdauer	keine	3	- Überbau Spannbeton-Fertigteile mit Ortbetonergänzung mind. 70 Jahre - Unterbauten Stahlbeton mind. 110 Jahre	4	- EÜ Stahlbetonrahmen mind. 70 Jahre - Rampen Stahlbeton mind. 70 Jahre	4	ca. 30 Jahre Neubau Vollschrankenanlage mit GFR	3
Geschätzte Kosten [€], Stand 02.2016	69.779	5	1.621.897	2	1.869.928	2	2.471.465	1
Durchsetzbarkeit im Verfahren / Betroffenheiten der Anlieger (max. 30%)	16,7%		16,3%		15,0%		19,7%	
Bauzeitliche Verkehrsverlagerung	Umleitung weiträumig über Gemeindestraßen und WUG 26 oder St 2230	2	Umfahrung weiträumig über Gemeindestraßen und WUG 26 oder St 2230	2	Umfahrung weiträumig über Gemeindestraßen und WUG 26 oder St 2230	2	Umfahrung weiträumig über Gemeindestraßen und WUG 26 oder St 2230, nur von kurzer Dauer	3
Kostenteilung der Baukosten								
Straßenbaulasträger (Gemeinde Dittenheim)	ja, 1/3 gemäß EKrG	3	ja, 1/3 gemäß EKrG	3	ja, 1/3 gemäß EKrG	3	ja, 1/3 gemäß EKrG	3
Bund	ja, 1/3 gemäß EKrG	3	ja, 1/3 gemäß EKrG	3	ja, 1/3 gemäß EKrG	3	ja, 1/3 gemäß EKrG	3
DB AG	ja, 1/3 gemäß EKrG	3	ja, 1/3 gemäß EKrG	3	ja, 1/3 gemäß EKrG	3	ja, 1/3 gemäß EKrG	3
Folgekosten								
Straßenbaulasträger (Gemeinde Dittenheim)	- zusätzliche Belastung der best. Wege	2	- Unterhalt und Erneuerung der neuen Wege - zusätzliche Belastung der best.	1	Unterhalt und Erneuerung der Grundwasserwannen der Zugangsrampen in die EÜ	1	keine	5
Bund	aus der zusätzlichen Belastung der best. Wege (Freistaat, Landkreis, Gemeinde)	2	keine	5	keine	5	keine	5
DB AG	keine	5	keine	5	Unterhalt (geringer als EÜ) und Erneuerung der EÜ (wesentlich teurer als BÜ)	1	Unterhalt (höher als EÜ) und Erneuerung des BÜ (wesentlich günstiger als EÜ, trotz kürzere Nutzungsdauer)	3
Schutzgüter								
Landschaft, Flächenverbrauch	keiner, da Nutzung vorhandener Wege	3	sehr hoch, Neubau Dämme zur SÜ und Erschließungswege der Felder	1	hoch, Neubau Erschließungswege der Felder	2	gering, Verlegung der Zufahrten für die Felder außerhalb des Räumereiches	3
Mensch	Luftverschmutzung und Lärmbelästigung entlang der Umleitungswege	2	keine Änderung	3	keine Änderung	3	keine Änderung	3
Flora, Fauna	unverändert	3	stark beeinträchtigt infolge Dammschüttung und Wegeanpassungen	1	beeinträchtigt infolge Wegeanpassungen	2	gering beeinträchtigt infolge Anpassung Schleppkurven	3
Boden, Wasser, Klima und Luft	Beeinträchtigung der Luft infolge der Umwege	2	keine Änderung	3	Eingriffe ins Grundwasser durch Neubau der Grundwasserwannen für die Rampen und der EÜ	1	keine Änderung	3
Akzeptanz in der Bevölkerung								
Eingriffe in Privateigentum	keine	3	Grunderwerb für Herstellung der Dämme der SÜ und der Erschließungswege der Felder	1	Grunderwerb für Herstellung der Erschließungswege der Felder	2	keine	3

Beseitigung BÜ 13,726 Wirtschaftsweg Dittenheim - Gundelsheim
Strecke 5321 Treuchtlingen – Würzburg Hbf

DB Netz AG

Vorabmaßnahmen an Bahnübergängen für das ESTW Ansbach 1. +2. Baustufe
Strecke 5321, Treuchtlingen - Ansbach

Vorplanung

Anlage 3, Erläuterungsbericht

BÜ km 13,7+26; Wirtschaftsweg von Dittenheim nach Gundelsheim a.d. Altmühl									
	Variante 1 Auflassung ohne Ersatzweg			Variante 2 Neubau SÜ		Variante 3 Neubau EÜ		Variante 4 Anpassung BÜ	
Untersuchungskriterium (Wichtung)	Bewertung			Bewertung		Bewertung		Bewertung	
Umwege	- Mehrlänge südlich über SÜ WUG 26 (km 11,3+23) ca. 5,7 km - Mehrlänge nördlich über SÜ St 2230 (km 15,6+66) ca. 3,1 km => Länge des nördlichen Umweges ist akzeptabel	3	keine Änderung	3	keine Änderung	3	keine Änderung	3	
Sonstiges		3	durchgehend freie und sichere Verbindung der beiden Bahnseiten und attraktivere Verbindung zwischen Dittenheim und Gramlich	4	durchgehend freie und sichere Verbindung der beiden Bahnseiten und attraktivere Verbindung zwischen Dittenheim und Gramlich	4	keine Änderung	3	
Verkehr Bahn/Straße (max. 30%)	15,6%			20,4%		20,4%		15,6%	
Sicherheit und Verkehrsabwicklung									
Unfallrisiko im Knotenpunkt	beseitigt, BÜ aufgelassen	3	beseitigt, niveaufreie Kreuzung	3	beseitigt, niveaufreie Kreuzung	3	beseitigt, da Vollschranken	3	
Straßenverkehr nach dem Umbau (Verkehrsfluß)	Weiträumige Umfahrung => Länge des nördlichen Umweges ist akzeptabel	3	durchgehend möglich	5	durchgehend möglich	5	Verschlechterung durch längere Schließzeiten größer 240 s	2	
Fahrbahnbreite Straße	Nutzung des best. Straßennetzes, ggf. Breite infolge Mehrbelastung nicht ausreichend	2	richtlinienkonform	3	richtlinienkonform	3	richtlinienkonform	3	
Absehbare Verkehrsentwicklung									
Bahnstrecke	leicht steigend, jedoch ohne Auswirkung auf den Kreuzungsverkehr	3	leicht steigend, jedoch ohne Auswirkung auf den Kreuzungsverkehr	3	leicht steigend, jedoch ohne Auswirkung auf den Kreuzungsverkehr	3	leicht steigend, dadurch Häufung langer Schließzeiten	2	
Straße	auf WUG 26 / St 2230 infolge der Verlagerung steigend	2	leicht steigend	3	leicht steigend	3	gleichbleibend	3	
Zusätzliche Risiken / Chancen (max. 10%)	7,0%			8,0%		8,0%		7,0%	
Bahnverkehr	Chance: Reduzierung störungsbedingter Verspätungsminuten durch Beseitigung des BÜ	4	Chance: Reduzierung störungsbedingter Verspätungsminuten durch Beseitigung des BÜ	4	Chance: Reduzierung störungsbedingter Verspätungsminuten durch Beseitigung des BÜ	4	Chance: Reduzierung technischer Störungen durch neue Technik	4	
Straßenverkehr		3	Chance: durchgehend nutzbare Querung	4	Chance: durchgehend nutzbare Querung	4		3	
Gesamtsumme Wichtung	63,3%			62,7%		61,4%		54,3%	
Empfehlung	Vorzugsvariante								

Legende:

Bewertung und Wichtung:
Jedes Unterkriterium wird mit maximal 5 Punkten bewertet.
Die Punktsomme aller Unterkriterien einer Gruppe im Verhältnis zur Anzahl der Unterkriterien multipliziert mit 5 entspricht der Bewertung in der jeweiligen Gruppe.
Das Maximum der Gruppenwichtung ist oben angegeben.

Bewertung: 5 sehr gut (große Verbesserung gegenüber Bestand)
4 gut (leichte Verbesserung gegenüber Bestand)
3 befriedigend (keine Änderung gegenüber Bestand) bzw. nicht bewertbar
2 ausreichend (leichte Verschlechterung gegenüber Bestand)
1 unzureichend (große Verschlechterung gegenüber Bestand)